

### Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 29.01.2023 – 03.02.2023 unter der Seminarnummer 818623 das Seminar „Humor hilft – gerade, wenn es ernst wird“ durch.

Ich

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm mit Lerninhalten, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht)
- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, Es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des SBFG. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter [www.bildungszeit-bw.de](http://www.bildungszeit-bw.de). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 75-117828 vom 09.02.2022, Anerkennung gültig bis 11.09.2024)
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/3033/22 vom 24.08.2022, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 20.11.2024)
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B23-117503-76 vom 14.09.2022, anerkannt ist Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 31.12.2024)
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich. In den meisten Ländern gelten für die Anerkennung Fristen von 6-10 Wochen – bitte erkundigen Sie sich dazu bei uns.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2 - 21 - 8 - 1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

# SEMINARPROGRAMM

Thema: Humor hilft – gerade, wenn es ernst wird  
Ort: Baltrum  
Dozent: David Gilmore  
Termin: 29.01.2023 – 03.02.2023

## Sonntag

Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmenden und der Leitung

## Montag

09.00 - 10.30 Uhr Einführung in das Seminarprogramm  
10.45 - 12.15 Uhr Dynamik des Humors in Kommunikationssituationen  
Unterschied zwischen aggressivem und heilsamem Humor  
15.30 - 17.00 Uhr Sprache des Körpers und die Wirkung der Stimme  
17.15 - 18.45 Uhr Humor und Freiraum schaffen in Kommunikationssituationen

## Dienstag

09.00 - 10.30 Uhr Komik in der nonverbalen Kommunikation in beruflichen Situationen  
10.45 - 12.30 Uhr Wozu dient der Humor in der (beruflichen) Kommunikation?  
14.00 - 16.45 Uhr Ein Bild des Menschen als Grundlage des humorvollen Umgangs  
17.00 - 18.00 Uhr Die Wirkung der Bühne als Methode 1 - Der erste Moment

## Mittwoch

09.00 - 10.00 Uhr Humor verstehen - Werte und Humor.  
10.15 - 12.30 Uhr Umgang mit der Dynamik der Kommunikation - Angleichen und Aktion/Reaktion  
14.00 - 15.30 Uhr Der „Esel“ und der Umgang damit  
15.45 - 17.00 Uhr Das „stabile Scheitern“ - Umgang mit „Teufelskreisen“ in der Kommunikation  
17.00 - 18.00 Uhr Die Wirkung der Bühne als Methode 2 – die Lösende Komik von Teufelskreisen

## Donnerstag

09.00 - 10.00 Uhr Der berufliche Alltag – zwischen Prägung und Freiraum  
10.15 - 12.30 Uhr Die Wirkung von Verstärkung und Wiederholung – die Mechanik der Komik  
14.00 - 15.30 Uhr Die Umarmung des „Esels“ 1  
15.45 - 17.00 Uhr Die Umarmung des „Esels“ 2  
17.00 - 18.00 Uhr Die Wirkung der Bühne als Methode 3 – Die „Eselsbühne“

## Freitag

08.15 - 10.45 Uhr Zusammenfassung, Gesamtauswertung und -Reflexion  
11.00 - 13.30 Uhr Abschlussfragen und Abschlussrunde

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit des o.a. Programmes ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Programmänderungen vorbehalten.

## Seminarziele:

Ziel ist es, die Seminarinhalte und Methoden in konkrete Arbeitssituationen zu übertragen, damit jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer überzeugend und souverän im Berufsleben handeln und auftreten kann. In diesem Rahmen sind die Seminarziele im Einzelnen:

- Steigerung der persönlichen Präsenz
- Entwicklung des Bewusstseins und Souveränität für die eigene Gestik, Mimik, Stimme und Körpersprache
- Leichter Zugang zum bewussten und wirksamen Körperausdruck.
- Erweiterung Ihres humorvollen Repertoires für Situationen, die Sie bislang als „stressend“ und „beengend“ erlebt haben.
- Entdeckung von Freiräumen, in denen Spiel, Humor und Kreativität sich verbinden und im konkreten beruflichen Handeln unterstützen.
- erfrischend spielerischer und humorvoller Umgang mit dem „Theater Ihres beruflichen Alltags“
- Kennenlernen Ihre „Null“, den Mittelpunkt Ihres Spielraums und dessen lustvolle und lösende Komik.
- Stärkung der inneren und äußeren humorvollen Haltung in der täglichen Kommunikation und im täglichen Handeln.

**Zielgruppe:** Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Führungskräfte, Personalentwickler, Selbstständige sowie für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen. Menschen in begleitenden und beratenden Berufen u.a. in pädagogischen, sozialpädagogischen, medizinischen, psychiatrischen Bereichen. Menschen, die den Wunsch haben, souveräner aufzutreten und sich gerne mit ihrer Stimme und ihren Ausdrucksmöglichkeiten beschäftigen möchten, die ihre Kommunikation um ein spielerisches Element bereichert.